



DREI MASKEN VERLAG



STÜCKE

2024



INHALT

NEUIGKEITEN	4
DEUTSCHSPRACHIGE STÜCKE	6
Corinna Antelmann DER SCHWIERIGE RAUM	6
Marek Bednarsky DAS HÄLT. FÜR IMMER	7
Sigrid Behrens BRIEFE AN ROBERT (MONSTER)	8
Carsten Brandau LICHT	9
Maja Delinić, Janin Lang BECOMING FRIDA	10
Marcus Everding ICH BIN DANN ER Catharina Linck 1687–1721	11
HEUTE BEI UNS	12
Nicole Heinrich MONIKA HAEGER – INSIDE STASI	13
Lukas Holliger DAS HAUS AM KALTEN MEER	14
Matthias van den Höfel DRINNEN	15
Karsten Laske SPIEL GEWINNT	16
Clemens Mädge GERONNENE INTERESSENLAG	17
VON KÄFERN UND MENSCHEN	17
Avishai Milstein DIE FRIEDENSSTIFTERIN	19
Richard Oehmann DIE TOTENTORTE VON EPFING	20
BAHNUNTERGANGSSTIMMUNG	20
Carmen Priego DIE ROSE DER APHRODITE Ein Fantasystück	22
Rike Reiniger ANNE UND ALMA	23
24 FRAMES/SEC	24
Sebastian Seidel FAMILIENGLÜCK	25



FREMDSPRACHIGE STÜCKE	26
Deepika Arwind CUMIN Das andere Leben (CUMIN. THE OTHER LIFE)	26
Ada Berger, Liv Strömquist SPIEGLEIN, SPIEGLEIN, HALTS MAUL, WIR MÜSSEN NACHDENKEN (BLOD OCH ELD)	27
Michael Bijns OUTSIDER	29
Fredrik Brattberg JESU AUFERSTEHUNG UND TOD (JESU OPPSTANDELSE OG DØD)	30
Alexia Bürger DIE HARDINGS (LES HARDINGS)	31
Luisa Campanile NÄCHTLICHER HIMMEL (CIEL NOCTURNE)	32
Robin Craig BÜHNENREIFE (THE TWO HORSEWOMEN)	33
Denise Despeyroux DIE STUNDE BEVOR WIR EIN TRAUMPAAR WURDEN (UN TERCER LUGAR) DUNKLE ZÄRTLICHKEIT Leidenschaft und Leid der Maria Stuart (TERNURA NEGRA)	34
Ian De Toffoli DAS ERBE (UN HÉRITAGE)	36
Stijn Devillé 9,6 (9.6)	37
Deirdre Kinahan GLORREICHE TAGE (THESE HALCYON DAYS)	38
Anastasiia Kosodii WIE MAN MIT TOTEN SPRICHT (ЯК ГОВОРИТИ З МЕРТВИМИ)	39
Alex Lorette ICH BIN NICHT VON HIER (LA VIE COMME ELLE VIENT)	40
Ruth Rubio DIE FEUERFESTEN (LOS IGNÍFUGOS)	41
Laura Santos EIN SCHWALBENJUNGE (UN JOVEN GOLONDRINA)	42
Oleksandr Seredin DIE LANGLEBIGEN (ДОВГОЖИТЕЛ) WELLEN	43
Azilys Tanneau BLEIB (REST/E)	45
Guillaume Viry SALZSÄURE (L'ESPRIT DE SEL)	46
Natalka Vorozhbyt NON-EXISTENT (НЕІСНУЮЧИ)	47

KLASSIKER NEU ÜBERSETZT	48
Molière DER EINGEBILDETE KRANKE (LE MALADE IMAGINAIRE)	48
Sophokles ANTIGONE	48
William Shakespeare WAS IHR WOLLT oder DIE ZWÖLFTE NACHT (TWELFTH NIGHT, OR WHAT YOU WILL)	49
ROMAN	50
Michail Bulgakow DAS HÜNDISCHE HERZ	50
Fjodor M. Dostojewski DER DOPPELGÄNGER	51
DREHBUCH	52
Fatih Akin RHEINGOLD	54
Chris Kraus 15 JAHRE	55
John von Düffel DEUTSCHER	56
ANHANG	57

NEUIGKEITEN

Im vergangenen Jahr wurde nicht nur unsere Fusion zwischen Drei Masken Verlag und Theaterstückverlag vollzogen. Zum 1. April 2023 haben wir außerdem eine Vielzahl von Autor:innen bei uns willkommen geheißen, die bis dahin ihre Heimat beim ehemaligen Theaterverlag Hofmann-Paul hatten. Auch deren neueste Stücke finden Sie natürlich in diesem Katalog.

Die Verfilmung des Gesellschaftsthrillers TURMSCHATTEN von Peter Grandl wird 2024 in sechs Episoden über den Streamingdienst Paramount+ ausgestrahlt. Die Dreharbeiten mit Désirée Nosbusch, Heiner Lauterbach u. a. sind bereits abgeschlossen. Die Bühnenrechte sind bei uns erhältlich.

Mit Christina Kettering freuen wir uns über internationalen Erfolg. Ihr Stück SCHWARZE SCHWÄNE über einen humanoiden Pflegeroboter ist 2024 in Montreal beim Théâtre à l'eau froide sowie in London bei foreign affairs zu sehen.

Beim Autor:innensalon, den wir Anfang März 2024 im Literaturhaus München veranstalten durften, wurden Stücke von Ada Berger & Liv Strömquist, Lukas Hammerstein und Santiago Sanguinetti gelesen. Wie jedes Mal war es eine große Freude, unsere Texte in professioneller Darbietung zu erleben.

Unsere Autorin Rike Reiniger wurde mit ihrem Stück 24 FRAMES/SEC vom deutschsprachigen Komitee EURODRAM ausgewählt. Herzlichen Glückwunsch!



Am 1. Mai erscheint Andri Beyelers neues Buch *Sang von einem Drucker und Siedler* mit Texten und eigenen Illustrationen beim Luzerner Verlag Der gesunde Menschenversand, der 2018 bereits sein Stück MONDSCHEINER herausgebracht hat. Die „biografische Ballade“ erzählt die Geschichte des kommunistischen Druckers und Setzers Fritz Jordi.

DEUTSCHSPRACHIGE STÜCKE

CORINNA ANTELMANN

DER SCHWIERIGE RAUM

2 D | 2 H

Die junge Agape glaubt noch immer an das Gute im Menschen. Zumindest das Kind in ihr. Doch langsam zehrt der Versuch, diesen Glauben gegen die Lebenswirklichkeit und das Umfeld zu behaupten, an ihren Kräften. Auf der Suche nach einer Zukunft, die nicht länger geprägt ist von Entfremdung, drohender Klimakatastrophe, desolatem Bildungssystem, Rassismus ..., startet Agape den Aufruf, eine „bessere Welt“ zu bauen: Alles ist möglich, alles erlaubt (was die Sache nicht einfacher macht). Dieser weiße Raum erscheint als letzte Chance das zu realisieren, was ihrem Herzen vorschwebt. Schon bald jedoch entpuppt sich der Versuch, gemeinsam mit anderen die ideale Gesellschaft zu formen, als schwierig.

UA frei!



Corinna Antelmann wurde 1969 in Bremen geboren und lebt seit 2006 in Oberösterreich. Sie arbeitet als freie Autorin, Dramaturgin und Lehrbeauftragte. Für ihr literarisches Werk erhielt sie zahlreiche Stipendien, Nominierungen und Auszeichnungen, unter anderem den Frau Ava Literaturpreis, das Kranichsteiner und das Alsergrunder Literaturstipendium. Neben Jugend- und Bilderbüchern schreibt sie in erster Linie Romane, Drehbücher und Hörstücke.

MAREK BEDNARSKY

DAS HÄLT. FÜR IMMER

6 Spieler:innen, davon 2 D | 2 H

Eine Art Familiensaga: Einerseits ist da die Geschichte von Elena und Benjamin, in irgendeiner mittelgroßen Stadt der DDR in den 80er Jahren. Die Zerrissenheit zwischen Privatleben und dem Dienst für „Mutter Staat“ mündet schließlich in eine Tragödie, die das Kind des jungen Paares, Jaschka, ohne Eltern und in der Obhut der Großmutter zurücklässt. Gut 35 Jahre später ist die DDR-Geschichte. Jaschka ist erwachsen und lebt ein eigenes Leben, das gegen die biographische Leerstelle verteidigt sein will.

DAS HÄLT. FÜR IMMER erzählt nicht nur von einer vergessenen Vergangenheit, sondern anhand von nahbaren, vielschichtigen Figuren von einer gesamtdeutschen Gegenwart und Zukunft.

UA frei!



Marek S. Bednarsky, geboren 1986 in Leipzig und wohnhaft in Hamburg, studierte Theaterwissenschaft und Geschichte an der Universität Leipzig. Als Regisseur gastierte er u. a. an Theatern in Esslingen, Stuttgart, Ulm und Pforzheim. An der Jungen Ulmer Bühne inszeniert er seit 2019 regelmäßig und ist als selbstständiger Dramaturg Mitglied der künstlerischen Leitung.

SIGRID BEHRENS

BRIEFE AN ROBERT (MONSTER)

3 D | 3 H

Viktor, ein forschender Mediziner, hat eine Vision: das Bewusstsein des Menschen im Moment seines Todes zu destillieren, um es dann in einen anderen, lebenden Körper zu überführen. Mit seiner Idee will er der grassierenden Übermacht von KI in sämtlichen Bereichen das Urmenschlichste überhaupt entgegenstellen: die Seele.

Viktors Freundin Elisabeth, eine erfolglose Künstlerin, beobachtet seine Forschung mit Skepsis. Als ein weiteres Experiment misslingt, ist sie im Begriff, sich von ihm zu trennen. Doch dann taucht überraschend Viktors todkranker Jugendfreund Henri auf und verändert alles.

UA frei!



Sigrid Behrens ist als Tochter einer Französin und eines Deutschen zweisprachig aufgewachsen. Sie lebt als freischaffende Autorin von Prosawerken, Theaterstücken und Libretti mit ihrer Familie in Hamburg. Neben ihrer Autorentätigkeit leitet sie regelmäßig Schreibwerkstätten für Kinder und Jugendliche und überträgt für den Drei Masken Verlag Theatertexte aus dem Französischen. Ihr Prosa-Debüt *Diskrete Momente* erschien 2007 im Carl Hanser Verlag, zuletzt erschien der Roman *Gute Menschen* (mta 2022). Für ihre Arbeiten erhielt Sigrid Behrens zahlreiche Preise und Stipendien. Sie ist Mitglied im Forum Hamburger Autorinnen und Autoren, im Verband der Theaterautor:innen VTheA, sowie bei Drama Panorama.



CARSTEN BRANDAU

LICHT

Ad libitum

Auf der Straße lernt eine Frau einen jungen Mann kennen. Dieser junge Mann scheint ihr fremd – in jeglicher Hinsicht: Er gibt sich als Opfer, das gern einmal Täter wäre. Die Frau hält den Mann für einen Idioten. Doch irgendetwas an ihm fasziniert sie. Weshalb sie ihn mitnimmt. In ihrer Hotel-Suite lernt die Frau den geschundenen jungen Mann, der sich ihr als Gärtner-Azubi vorstellt, näher kennen. Als sie in ihm den Erlöser der Welt, den Salvator Mundi, zu erkennen vermeint, reift in ihr ein perfider Plan.

Carsten Brandau verwebt Dostojewskijs *Der Idiot* mit den Geschehnissen um den sogenannten Siegerländer Bauhofprozess, bei dem es um die langjährige Misshandlung eines Auszubildenden durch seine Kollegen ging.

UA frei!



Carsten Brandau wurde 1970 in Hamburg geboren. Er arbeitete als Regieassistent an Theatern in Heidelberg und Dortmund, später als freier Regisseur. Heute ist er überwiegend als Hörspiel- und Theaterautor tätig. Brandaus Texte für Kinder und Erwachsene wurden mehrfach nominiert und ausgezeichnet. Zuletzt erhielt er den Brüder-Grimm-Preis des Landes Berlin für sein Stück SAGT DER WALFISCH ZUM THUNFISCH. Seine Stücke werden international aufgeführt.

MAJA DELINIĆ, JANIN LANG



BECOMING FRIDA

3 D | 3 H

Frida Kahlos Strahlkraft reicht weit über die Malerei hinaus. Mit 18 Jahren geht sie als eine der wenigen Frauen Mexikos zu dieser Zeit auf eine höhere Schule. Doch bei einem schweren Verkehrsunfall verliert sie fast ihr Leben. Monate lang ans Bett gefesselt beginnt sie zu malen. Neben dieser neuen Leidenschaft findet Frida eine zweite große Liebe: Diego Rivera. Frida wird zur unfreiwilligen Expertin für emotionales Leid und körperlichen Schmerz und transportiert beides auf beeindruckende Weise in ihrem Werk. Ihr Leben ist Revolution. Nach zahlreichen Liebesabenteuern und unzähligen Bildern bekommt sie in ihrer Heimat Mexiko endlich die Anerkennung, die ihr zusteht.

UA Burghofbühne Dinslaken, 9.9.2021



Maja Delinić, geboren und aufgewachsen in Franken, lebt und arbeitet als freischaffende Regisseurin in Krefeld. Nach Aufenthalt in Australien und Brasilien schloss sie ihr Studium der Slavistik & Literatur und Kunstgeschichte & Global Art an der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg und an der Staatlichen Universität zu Sankt Petersburg ab. Seit 2022 ist sie Intendantin und künstlerische Leiterin des Shakespeare Festival Neuss.



Nach ihrem Modedesign-Studium in Düsseldorf war **Janin Lang** als Kostümassistentin am Düsseldorfer Schauspielhaus engagiert. Seit der Spielzeit 2019/20 ist sie als freie Kostüm- und Bühnenbildnerin tätig, unter anderem am Deutschen Schauspielhaus Hamburg und am Staatstheater Saarbrücken. In der Produktion von *Becoming Frida* an der Burghofbühne Dinslaken wirkte Janin Lang erstmals auch als Co-Autorin mit.

MARCUS EVERDING

ICH BIN DANNER

Catharina Linck 1687–1721

7 D | 7 H

Catharina Margaretha Linck oder Anastasius, wie sie sich selbst nannte, war eine Frau, die als Mann verkleidet lebte, arbeitete und eine bescheidene Karriere in der Armee machte. Sie war verheiratet mit einer Frau, und wurde wegen Unzucht 1721 hingerichtet.

Basierend auf dem Buch *In Männerkleidern* von Angelika Steidele schrieb Marcus Everding dieses Theaterstück für das Nordharzer Städtebundtheater. Ein Stück über eine Frau, die frei und selbstbestimmt leben wollte, und dafür zum Mann werden musste.

UA Martinikirche Halberstadt, 28.6.2024

HEUTE BEI UNS

4 D | 4 H

Vier Paare treffen sich reihum einmal im Monat zu einem gemeinsamen Abendessen. Jetzt sind sie jedoch an dem Punkt angelangt, wo es nicht mehr um das große UNS in den Gruppengesprächen geht. Die schwierigen Themen werden ausgeklammert und Probleme werden verdrängt. Stattdessen zerfetzen sie sich nur noch über Kleinigkeiten. Da kommt eine schockierende Wahrheit ans Licht.

UA frei!



Marcus Everding wurde 1964 in München geboren. Er arbeitet seit 1991 als freier Regisseur in Musiktheater und Schauspiel. Everding ist außerdem als Autor von Opernlibretti, eigenen Stücken und zahlreichen Neubearbeitungen tätig. 2018 wurde ihm für sein Schaffen der Oberbayerische Kulturpreis verliehen. 2019 gewann er den Hauptpreis der Niederbayerischen Volkstheatertage.



NICOLE HEINRICH

MONIKA HAEGER – INSIDE STASI

Ein Doku-Theaterstück

1 D

„Wenn man auf der richtigen Seite steht, dann ist alles gerechtfertigt“, sagt Monika Haeger und sieht darin die Legitimation auch für unmoralisches Handeln. Verrat, Betrug und Lüge sichern ihren Erfolg als inoffizielle Mitarbeiterin der Staatssicherheit. Was sie mit Stolz erfüllt im eifrigen Dienst für die aus ihrer Sicht gute Sache, stürzt andere ins Unglück. Das Stück erzählt anhand des Falls von Monika Haeger (1945–2006) DDR-Geschichte. Als Heimkind wurde Haeger auf sozialistischen Kurs gebracht, als treue DDR-Bürgerin und Stasi-Mitarbeiterin spioniert sie eine Frauengruppe um die Bürgerrechtlerin Bärbel Bohley aus. Haegers Arbeit führt zu Verhaftungen, Verhören, Gefängnisaufenthalt und anteilig sogar zu einer Ausbürgerung aus der DDR.

UA Frankfurter Autorentheater, 9.9.2022



Nicole Heinrich hat in Bremen und Hamburg Rechtswissenschaft und Germanistik mit Schwerpunkt Theater und Medien studiert. Sie arbeitete als Lektorin und Redakteurin für eine TV-Produktionsgesellschaft und war Produzentin des kanadischen Regisseurs Jeremy Lalonde. Auch schrieb und produzierte sie mehrere Kurzfilme, die bei deutschen Film-Festivals gezeigt wurden. Mit **MONIKA HAEGER – INSIDE STASI** hat sie ihr erstes Theaterstück auf die Bühne gebracht. Nicole Heinrich lebt und arbeitet schwerpunktmäßig in Hamburg.



DAS HAUS AM KALTEN MEER

2 D | 2 H, 1 Tänzer, Statisterie

Die Vergangenheit – oder das Schicksal? – bindet vier Menschen aneinander; und an ein Haus, das nahe einer Klippe, abgeschieden am Weltenrand zu stehen scheint. Die Halbwaise Cecelia ist anlässlich des 50. Geburtstags ihrer Mutter Edna in ihre irische Heimat zurückgekehrt. Das ohnehin schon angespannte Verhältnis der beiden Frauen wird durch das Eintreffen weiterer Besucher zusätzlich auf die Probe gestellt. Zunächst erscheint Bronson, ein alter Freund der Mutter, und schließlich auch noch ein geheimnisvoller Mann, der, einem Wiedergänger des früh verstorbenen Familienvaters gleich, am Strand auftaucht und schon bald um Unterschlupf in seinem angeblichen Elternhaus bittet. Stück für Stück lüften sich wohlgehütete Geheimnisse von Verrat, Verletzungen und kaltblütigem Mord, bis jede der vier Figuren sich dem Dilemma ausgesetzt sieht, verzeihen zu müssen, ohne dazu in der Lage zu sein.

UA frei!



Lukas Holliger, geboren 1971 in Basel, studierte Germanistik, Kunstwissenschaft und Geschichte. Er erhielt den Schweizerischen Förderpreis für junges Theater Premio 2000. Im Jahr 2005 war er mit seinem Stück **EXPLODIERENDE POTTWALE** nominiert für den Autorenpreis des Heidelberger Stückemarktes sowie für den Kleist-Förderpreis. **MONSTER ZERTRAMPELN HOCHHÄUSER** war 2013 bei den Autorentagen „Stück auf!“ am Schauspiel Essen und gewann den Publikumspreis und den Preis der Jugendjury. Die Hörspielfassung von **MENSCHLICHES VERSAGEN** war 2013 für den Hörspielpreis der Kriegsblinden nominiert. 2017 wurde sein Debütroman *Das kürzere Leben des Klaus Halm* veröffentlicht.



DRINNEN

2 D | 3 H

David hat seit seiner Geburt schwere Behinderungen und ist auf ständige Betreuung angewiesen. Davids Pfleger Olli sagt: Anderswo ist es schlimmer. Seine Mutter Regina sagt: David braucht eine gewohnte Umgebung, und er braucht mich. Als Reginas Lebensgefährtin Michael ein Jobangebot in Peru erhält, weiß Regina nicht, wie sie damit umgehen soll. Die Freundinnen sagen: Regina, denk doch auch mal an dich. Und Regina findet kaum mehr die Kraft, die Kühlschrantür zu öffnen.

UA Münchner Kammerspiele, Spielzeit 2024/25



Matthias van den Höfel wurde 1987 in Bochum geboren. Er studierte Philosophie, Religionswissenschaft und Literaturwissenschaft und arbeitet seitdem als Musiker. Sein erstes Stück **WIND VON NORDEN** wurde 2019 im Rahmen des Autorenwettbewerbs der Nibelungenfestspiele Worms mit dem Hauptpreis ausgezeichnet. Sein Stück **DRINNEN** war nominiert für den Retzhofer Dramapreis 2021 und erhielt eine lobende Erwähnung durch die Jury. 2023 wurde **DRINNEN** in einer neuen Fassung mit dem Münchner Förderpreis für deutschsprachige Dramatik ausgezeichnet.

KARSTEN LASKE

SPIEL GEWINNT

2D | 1H

IT-Spezialist Felix haust in seiner smarten Wohnung, geschützt gegen Viren und sonstige Zumutungen des Lebens. Die Welt vor seiner Tür erschreckt ihn. Als Miriam in sein Refugium einbricht, ist das schlimmer als jeder Hackerangriff. Sie soll die Rauchmelder kontrollieren. Aber unter Kontrolle hat Miriam überhaupt nichts, schon gar nicht ihr Leben. Nun bringt sie auch Felix' Ordnung zum Einsturz. Das Chaos ist perfekt, als Felix' Therapeutin auf den Plan tritt. Wer spielt jetzt gegen wen? Und wer gewinnt? Das Spiel!

Karsten Laske hat eine turbulent-böse Komödie zum Thema Vereinzelung und Beziehungsunfähigkeit geschrieben. Eine Komödie vom Sieg der Fantasie über die schlecht gelaunte Gegenwart. Über Verbundensein in der Kreativität und das Leben im Jetzt.

UA Winterhuder Fährhaus Hamburg, 2024



Karsten Laske wurde 1965 in Brandenburg/Havel geboren. Nach Abschluss seines Studiums an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin arbeitete er am Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin und an der Filmhochschule in Potsdam. Heute lebt und arbeitet er als Autor und Regisseur auf Hiddensee.

CLEMENS MÄDGE

GERONNENE INTERESSENLAGE

3D | 2H

„Otto, was haben wir uns nur dabei gedacht?!“ Frau Anna ist nicht recht zufrieden mit ihrer Situation. Sie muss als Vermieterin ihren Hausbewohnern ständig hinterherräumen. Gratsche, Ewgenij, Matuschka und Paul wissen in zeitlosen Nächten nicht viel mehr zu tun, als zu warten und auszuhalten, dass nichts passiert. Vielleicht könnte Herr Otto, Frau Annas Mann, helfen, aber der schläft die ganze Zeit. Dann bleibt nur, sich zu betäuben, nach Worten zu suchen, nach Nähe und nach einem Ausweg. „So viel Mühe. So viel Arbeit.“ Ach ja: Herr Otto ist Gott.

UA Schauspielhaus Wien, 13.2.2015

VON KÄFERN UND MENSCHEN

1D | 2H

Sechs Fuß unter der Erde trifft die soeben verstorbene Musiklehrerin Barbara auf den preußischen Gardisten Wilhelm und den Ostgoten Otto. Die zwei Herrenleichen weihen Barbara in ihre Situation ein: Sie sind zwar tot, existieren aber weiter und können durch den Verzehr von Insekten das Wissen anderer Toter in sich aufnehmen. Das muss Barbara erstmal verdauen, und bald stellen sich im Angesicht der Unsterblichkeit die Fragen nach Vergänglichkeit: Was behalten wir und was verschwindet? Und wer wählt aus, woran sich erinnert und was vergessen wird?

Clemens Mädge verhandelt im morbiden Setting, unterhaltsam und mit liebevollen Figuren große Themen wie Erinnerungskultur und Freundschaft.

UA Theater im Baurtum Köln, 16.9.2023



Clemens Mäde ist seit 2010 als freischaffender Autor, Regisseur, Theatermusiker und Dramaturg tätig. Sein Stück *IM STILLLEN* wurde sowohl ins Dänische (Teater Nordkraft, Aalborg, 2012) als auch ins Hindi (Pune, 2010) übersetzt und aufgeführt. 2012 wurde Mäde das Hans-Gratzer-Stipendium für sein Stück *GERONNENE INTERESSENLAGEN* verliehen. 2020 wurde Mäde mit dem Rolf-Mares-Preis für „herausragende Dramaturgie“ für die Bühnenbearbeitung und Dramaturgie von Erich Kästners Roman *Fabian* ausgezeichnet. 2023 nahm er am Retzhofer Dramapreis teil. Zudem ist ihm 2023 ein Arbeitsstipendium der *vaganten.freunde* in Berlin verliehen worden.



AVISHAI MILSTEIN

DIE FRIEDENSSTIFTERIN

3 D | 4 H

Alice, genannt Ali, ist gemeinsam mit ihrem Streicherensemble auf Einladung eines deutschen Kulturinstituts auf Gastspielreise in Gaza, am nächsten Tag soll ihr großes Konzert sein. Ali ist überzeugt, dass Kunst und Kultur Menschen zusammenbringen und Konflikte befrieden können. Doch als der israelisch-palästinensische Konflikt plötzlich hautnah erlebbar wird und Luftangriffe auf Gaza geflogen werden, flieht das Ensemble Hals über Kopf nach Deutschland – und lässt Ali zurück. Statt zu verzweifeln, versucht es Ali auf eigene Faust: Sie will spielen, für den Frieden, für die Menschen. Dabei gerät sie zwischen die Fronten: Was ist falsch, was richtig in diesem Konflikt?

UA Staatstheater Kassel, 31.03.2023



Avishai Milstein wurde 1964 in Israel geboren und lebt in Tel Aviv. Nach dem Studium der Theaterwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität in München folgten die ersten einer Vielzahl von Regieprojekten. Seit 1998 arbeitet er als Chefdramaturg am Beit Lessin Theater in Tel Aviv, wo er seit 2000 auch künstlerischer Leiter des „Potchim Bama“-Festivals für neue israelische Dramatik ist. Er gründete das freie Theater „Teatron Notzar“ und ist Mitglied der künstlerischen Leitung des Institutes für israelische Dramatik sowie Gründer und künstlerischer Leiter des Theaterfestivals IsraDrama. In Deutschland gestaltete Avishai Milstein als künstlerischer Co-Leiter zusammen mit Jan Linders das Projekt „Familienbande“ am Theater Heidelberg. Avishai Milstein ist Regisseur, Autor und Übersetzer von über 100 Theaterstücken und Projekten.

RICHARD OEHMANN

DIE TOTENTORTE VON EPFING

6 D | 3 H

Sterben und Erben: Elfi könnte es sich an ihrem 80. Geburtstag gut gehen lassen, beim Tortenessen mit der Familie. Wenn die Torte nur nicht von einem toten Wirt stammen würde, wenn die Familie nicht gar so missraten wäre und wenn das Konzept Erben nicht in den besten wie in den schlechtesten Familien zu Neid und Zerwürfnis führen würde.

UA frei!

BAHNUNTERGANGSSTIMMUNG

3 D | 3 H

Ein plötzlicher Erdbeben treibt sieben Menschen in eine Unterführung. Doch statt gemeinsam die offensichtliche Gefahr anzuerkennen, interpretieren sie die Situation völlig unterschiedlich. Uneinigkeit herrscht selbst über die Ursache ihres Eingeschlossenseins. BAHNUNTERGANGSSTIMMUNG ist ein „kleiner surrealer Verhau“ (Oehmann), der sich im Vergleich zur postfaktischen Realität aber schnell durchsteigen lässt. Oder nicht?

UA frei!



Richard Oehmann, Jahrgang 1967, geboren und aufgewachsen in Weilheim in Oberbayern, arbeitete nach Abitur und Zivildienst zunächst als Puppenspieler. 1994 gründete er mit Josef Parzefall die ambulante Puppenbühne „Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater“. Dafür entstanden etliche Stücke für Kinder und Erwachsene. Doctor Döblinger Kasperltheater ist u. a. mit dem Schwabinger Kunstpreis ausgezeichnet worden. 2013 gründete Oehmann mit Tobi Weber die Band „Café Unterzucker“. Seit 2018 ist Oehmann, gemeinsam mit Stefan Betz, Autor und Regisseur des satirischen Singspiels beim traditionellen „Politiker-Derblecken“ auf dem Münchner Nockherberg. Für den Bayerischen Rundfunk schreibt Oehmann seit 2019 Hörspiele.

CARMEN PRIEGO

DIE ROSE DER APHRODITE

Ein Fantasystück

Ad libitum

Die Welt, wie wir sie kennen, gibt es seit einigen Jahren nicht mehr. Unerträglich heiße Temperaturen haben das öffentliche Leben zum Einsturz gebracht und einen Aufstand auf den Plan gerufen. Die Regierung wurde gestürzt, die Verfassung ausgehebelt. Die Überreste der Menschheit haben sich zusammengefunden und versuchen sich an einer besseren Welt voller Sensitivität und einer Theorie der Liebe, die noch nicht ganz in der Praxis angekommen ist. In dieser Welt hat sich eine Gruppe von Forscher:innen und Künstler:innen zusammengefunden, um sich mit einem Floß auf die Suche nach den sagenumwobenen Blühlanden zu machen.

UA frei!



Carmen Priego wurde in Saarbrücken geboren und absolvierte ihre Schauspielausbildung in Hamburg. Engagements führten sie nach Hamburg, Mannheim, Stuttgart und Aalen. Seit 1998 gehört sie fest zum Ensemble des Theaters Bielefeld, wo sie in zahlreichen großen Rollen auf der Bühne zu erleben war. Carmen Priego ist auch als Autorin tätig; am Theater Bielefeld wurde unter anderem das Klassenzimmerstück **ES KOMMT DER TAG** uraufgeführt.

RIKE REINIGER

ANNE UND ALMA

3D | 1H

Eine Verletzung beim Kickboxen: Was zunächst kaum erwähnenswert klingt, ist doch ungewöhnlich, denn der Vorfall ereignet sich bereits auf dem Weg zum Ring. Alma stürzt auf der Treppe – und kann sich danach nicht mehr selbstständig auf den Beinen halten. Das Ergebnis der anschließenden ärztlichen Untersuchung stellt sich als niederschmetternd heraus: Es ist Krebs, und das Bein muss amputiert werden. Für Alma folgen Krankenhausaufenthalte, Chemotherapie, Reha, Selbsthilfegruppen. Immer wieder beleuchten Rückblicke auf die Zeit vor der Diagnose zudem das schwierige Verhältnis zwischen der Tochter und ihrer Mutter Anne.

UA frei!

Nominierung für den Retzhofer Dramapreis 2023

24 FRAMES/SEC

3 Darsteller:innen

Lotte Reiniger ist die bekannteste unbekannteste Künstlerin der Filmgeschichte. So ist sie etwa Regisseurin des ältesten noch erhaltenen, abendfüllenden Trickfilms, *Die Abenteuer des Prinzen Achmed* von 1926. Das Theater-Feature 24 FRAMES/SEC umkreist ihr Leben als Berliner Filmemacherin der rauschhaften 20er, als unfreiwillige Emigrantin, halb-freiwillige Rückkehrerin und schließlich freiwillige Britin mit Leibrente der Queen.

UA frei!

Auswahl deutschsprachiges Komitee EURODRAM



Rike Reiniger, aufgewachsen in Bochum, arbeitete in einem traditionellen Puppentheater, das den deutschsprachigen Raum bereiste. Sie studierte in Prag (Regie und Dramaturgie für Puppentheater) und Gießen (Angewandte Theaterwissenschaft), inszenierte in der freien Szene Berlins und war Mitbegründerin des interkulturellen Theater-Ensembles Kumpanya. Nach dessen Auflösung ging sie ins Engagement an die Landesbühnen Sachsen, das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen und das theater junge generation Dresden. Rike Reiniger arbeitet als Regisseurin und Autorin und lebt in Berlin.



SEBASTIAN SEIDEL

FAMILIENGLÜCK

nach Anton Tschechows „Der Heiratsantrag“ & „Der Bär“

Der unerwartete Beginn einer Liebe, der ausufernde Streit um Besitz, Recht und Geld, das eigene körperliche Gebrechen sowie die erregende Freude am Streiten – in Tschechows Theaterstücken durchleben die Menschen ihre Leidenschaften, ihre Ängste und ihre Träume.

Die Witwe Natalja Stepanowna sitzt nach dem Tod ihres Mannes einsam in ihrem Garten, hofft auf den Kontakt zu ihrem hochverschuldeten Nachbarn Iwan Wassiljewitsch Lomow. Beide suchen sehnsüchtig nach einem glücklichen Leben, nach der großen Liebe, stehen sich aber dabei selbst im Weg. Im Gespräch miteinander werden sie von sämtlichen Höhen und Tiefen der Gefühle durchgeschüttelt, bis alle Prinzipien über den Haufen geschmissen sind. Das gemeinsame Familienglück wird erstritten, bis die Korken knallen – oder der letzte Vorhang fällt.

UA Sensemble Theater Augsburg, 01.07.2023



Sebastian Seidel, geboren 1971, studierte Germanistik, Geschichte und Philosophie an der Universität Augsburg und der State University of New York at Albany. Er arbeitet als Dramatiker, Regisseur und Theaterleiter, außerdem als Lehrbeauftragter der Universität Augsburg, als Theaterberater des Bezirks Schwaben und als Bundesdelegierter des Verbandes „Freie Darstellende Künste in Bayern“. Seit 2000 leitet er das von ihm gegründete Sensemble Theater Augsburg, eine freie Bühne für zeitgenössische Dramatik. Er erhielt mehrere Preise und Stipendien (u. a. Paul-Maar-Stipendium) und den Zukunftspreis der Stadt Augsburg. Seine Theaterstücke werden international gespielt.

FREMDSPRACHIGE STÜCKE

DEEPIKA ARWIND

CUMIN DAS ANDERE LEBEN

(CUMIN. THE OTHER LIFE)

Aus dem Englischen von Ulrike Syha // 3 D | 2 H

Noor und Zula sind Cousinen. Noor arbeitet als Starköchin in Indien, während Zula an ihrer Karriere als Choreografin in Deutschland feilt. Der Tod ihrer Mütter bringt die beiden nach Jahren ohne Kontakt wieder zusammen. Zwei Lebensentwürfe, die sich stark unterscheiden und doch Gemeinsamkeiten bergen, prallen aufeinander. Dabei kommen nicht nur die Wünsche und Sehnsüchte jenseits tradierter Rollenbilder, sondern auch ein lang gehütetes Familiengeheimnis zur Sprache.

UA frei!



Deepika Arwind ist Dramatikerin, Regisseurin und Performerin. Sie stammt aus Bangalore (Indien) und leitet dort das Kollektiv The Lost Post Initiative, das mit verschiedenen Künstler:innen zusammenarbeitet. Ihre Arbeiten wurden in vielen Teilen der Welt präsentiert, darunter in Asien, Europa, Nord- und Südamerika und in ganz Indien. Ihre Werke wurden bereits mit mehreren Stipendien, Nominierungen und Preisen ausgezeichnet, darunter der Hindu Playwright Award und der Stücke-markt-Preis beim Theatertreffen in Berlin. Deepika Arwind war 2022/23 als Gast bei Welt/Bühne am Residenztheater München und für eine Residenz in die Akademie Schloss Solitude in Stuttgart eingeladen.

ADA BERGER, LIV STRÖMQUIST

SPIEGLEIN, SPIEGLEIN, HALTS MAUL, WIR MÜSSEN NACHDENKEN

(BLOD OCH ELD)

Aus dem Schwedischen von Ellen Neuser, Mitarbeit: Leonard Merkes // Ad libitum

Wenn Schönheit ein Produkt ist, hat sie ein Ablaufdatum. Das merkt auch die böse Stiefmutter, als ihr der Spiegel erbarmungslos mitteilt: Schneewittchen ist tausendmal schöner (und zwanzig Jahre jünger)! Also muss Schneewittchen getötet und ihr Herz gegessen werden, das ist nur logisch. Genauso logisch wie die Investition in eine Karriere als Granfluencerin. Frau kann stattdessen natürlich auf ihre außergewöhnlichen kommunikativen Fähigkeiten setzen, um sich als rangniederstes Mitglied in eine Affenhorde einzufügen.

SPIEGLEIN, SPIEGLEIN, HALTS MAUL, WIR MÜSSEN NACHDENKEN ist eine Studie über Schönheit und das Älterwerden, den *male gaze*, Mutterschaft und die weibliche Sexualität, basierend auf dem Comic *Der Ursprung der Welt* von Liv Strömquist.

DSE Schauspiel Leipzig, 11.10.2023



Ada Berger, 1977 in Uppsala geboren, ist eine schwedische Regisseurin, Dramatikerin und Theaterleiterin. Sie schloss 2008 die Ausbildung Regie für Theater am Dramatischen Institut ab. Seit Herbst 2016 ist sie künstlerische Leiterin von Unga Dramaten. Ada Berger wurde zusammen mit Liv Strömquist mit dem Lena-Nyman-Preis 2017 ausgezeichnet.



Liv Strömquist ist eine schwedische Comiczeichnerin, Radiomoderatorin und Podcasterin. Die studierte Politikwissenschaftlerin ist nicht nur eine umtriebige Künstlerin, sondern auch eine über die Grenzen der schwedischen Comic-Szene hinaus viel beachtete Stimme, die ihre politische Haltung und das soziologische Interesse zu feministischen und popkulturellen Phänomenen in den Fokus ihres Schaffens stellt.



MICHAEL BIJNENS

OUTSIDER

Aus dem Niederländischen von Lisa Mensing // 1 H

Theodore Kaczynski, auch bekannt als Unabomber, spricht. Der US-Terrorist, der zwischen 1978 und 1995 mit insgesamt 16 Paketbomben knapp zwei Dutzend Menschen verletzt und drei getötet hat, bereitet sich für seinen letzten Auftritt vor der Jury seines Gerichtsverfahrens vor. Erklärt, berichtet, rechtfertigt, lässt allen Mut fahren und beginnt immer wieder aufs Neue. Ein rasender Monolog eines Verzweifelten, der doch noch Hoffnung hat, gehört zu werden.

DSE Theater 3 D, Wiesbaden, 08.11.2024



Michael Bijnens absolvierte 2013 die Theaterschule RITCS in Brüssel. Noch während dieser Ausbildung arbeitete er als Dolmetscher in Rio de Janeiro, schrieb Theaterstücke über die Revolution in Ägypten und lebte fast ein halbes Jahr im Norden Mexikos. Der Text, den er dort schrieb, wurde die Grundlage seines erfolgreichen ersten Theaterstückes LA LINEA. 2015 erschien Bijnens Debütroman *Cinderella*, in dem die Hauptperson ein Bordell mit seiner eigenen Mutter errichtet. 2017 erschien die deutsche Übersetzung. Als Theaterautor hat Michael Bijnens bisher für das KVS, Orkater und das Internationaal Theater Amsterdam gearbeitet. Seine Stücke sind bereits international erfolgreich produziert worden.

FREDRIK BRATTBERG

JESU AUFERSTEHUNG UND TOD

(JESU OPPSTANDELSE OG DØD)

Aus dem Norwegischen von Hinrich Schmidt-Henkel // 1 D | 5 H

Jesus wird von Pontius Pilatus verurteilt, in Golgatha von Soldaten gekreuzigt und später in ein Felsengrab gebracht. Jesus aufersteht von den Toten, erscheint Maria Magdalena und seinen Jüngern.

Doch nun beginnen die bekannten Abläufe aus dem Neuen Testament wieder von vorne: Jesus wird abermals mit Pontius Pilatus konfrontiert, muss abermals nach Golgatha, trifft wiederum Soldaten und Maria Magdalena. Nur diesmal ist alles etwas anders ...

DSE frei!



Fredrik Brattberg wurde 1978 in Porsgrunn (Norwegen) geboren. Seine Stücke wurden bisher in 20 Sprachen übersetzt und weltweit gespielt. Sein Schreiben wird stark durch seine Ausbildung zum Komponisten beeinflusst. So verwendet er beispielsweise ständige Wiederholungen und Variationen als erzählerische Mittel. Nach Lesungen einiger seiner Texte in der Comédie Française und im Théâtre national de la Colline wurde er 2016 für den Prix Godot nominiert. Ferner wurde er mit dem Ferdinand Vanek-Preis und dem Ibsen-Preis 2012 ausgezeichnet. 2020 war Brattberg mit seinem Stück SÜDSEITE für den Hedda-Preis in der Kategorie Bester Bühnentext nominiert.



ALEXIA BÜRGER

DIE HARDINGS

(LES HARDINGS)

Aus dem kanadischen Französisch von Mira Lina Simon // 3 H

Ein Lokführer aus Quebec, ein neuseeländischer Forscher und ein auf Ölfirmen spezialisierter amerikanischer Versicherungsvertreter haben scheinbar nichts gemein, außer ihrem Namen: Thomas Harding. Bis zum 6. Juli 2013. In dieser Nacht wird eine kanadische Stadt durch einen entgleisten Zug in die Luft gesprengt. Die unsichtbaren Schienen, auf denen ihre Existenzen sonst nebeneinander zu verlaufen scheinen, treten so ans Tageslicht und verbinden die drei Männer miteinander.

DSE frei!



Alexia Bürger ist eine vielseitige Künstlerin und hat bereits als Schauspielerin, Dramaturgin und Regisseurin gearbeitet. 2017 inszenierte sie STACHELDRAHT von Annick Lefebvre. 2018 gewann Alexia Bürger gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin Fanny Britt das Jean-Louis Roux Creative Fellowship des Théâtre du Nouveau Monde für das Schreiben des Stücks LYSIS, das zunächst als Dokudrama verfilmt wurde, bevor es auf die Bühne kam.



LUISA CAMPANILE

NÄCHTLICHER HIMMEL

(CIEL NOCTURNE)

Aus dem Französischen von Sigrid Behrens // 4 D | 2 H bei Mehrfachbesetzung

Der Stadtforst von Sauvabelin in Lausanne ist, Waldsterben und Autobahnbau zum Trotz, ein magischer Ort – und die Heimat von denen, die sonst nirgendwo zuhause sind. Dorthin verirrt sich in der Johannisnacht zwischen betrunkenen Partygängern der dreizehnjährige Arthur. Seine Begegnung mit drei obdachlosen Mädchen, dem Abfall-Fischer Merlin und der geheimnisvollen Hüterin des Waldes verändert ihn zutiefst, während seine Eltern verzweifelt nicht nur ihren Sohn, sondern auch ihre Liebe wiederzufinden versuchen.

Ein Text zwischen Milieustudie und Märchen, geschrieben in einer poetischen Sprache, die die harte Realität niemals verklärt.

UA frei!



Nach einem Psychologiestudium an den Universitäten Genf und Rom absolvierte Luisa Campanile eine Ausbildung am Konservatorium von Lausanne, arbeitete dann als Assistentin am Piccolo Teatro in Mailand, bevor sie ein Unternehmen gründete. Sie unterrichtet Theater für Jugendliche. Für ihre Arbeit am Originaltext des Stückes NÄCHTLICHER HIMMEL wurde sie mit dem Arbeitsstipendium Dramatisches Schreiben 2023 des Verbands Beaumarchais-SACD ausgezeichnet.



ROBIN CRAIG

BÜHNENREIFE

(THE TWO HORSEWOMEN)

Nach einem Konzept von Bill Cameron // Aus dem Englischen von Adina Stern // 2 D

In einer Theatergarderobe warten zwei Schauspielerinnen fortgeschrittenen Alters auf die Bekanntmachung der neuen Besetzung. Doch anstatt mit großen Charakterrollen werden die beiden mit der bitteren Realität einer „besonderen“ Nebenrolle konfrontiert: Zu zweit sollen sie ein Pferd mimen. Diese Demütigung möchten sie eigentlich nicht auf sich sitzen lassen, doch die dringend benötigte Gage und die Angst davor, keine besseren Alternativen zu finden, lässt die beiden zögern. Gemeinsam nehmen sie das Angebot an und neben der Gewissheit, wenigstens im gleichen Boot zu sitzen, entwickelt sich eine Freundschaft über das Theater hinaus.

DSE frei!

Robin Craig ist eine kanadische Schauspielerin, Produzentin, Autorin und Sängerin. In ihrer über 35-jährigen Laufbahn hat sie sowohl in Theater- als auch Film- und Fernsehproduktionen mitgewirkt. Sie wurde für ihre Rolle in der TV-Serie WIND AT MY BACK mit dem Gemini Award ausgezeichnet.

DENISE DESPEYROUX

DIE STUNDE BEVOR WIR EIN TRAUMPAAR WURDEN (UN TERCER LUGAR)

Aus dem Spanischen von Franziska Muche // 3 D | 3 H

Sechs neurotische Charaktere treffen aufeinander und versuchen einander zu lieben, so gut sie es eben können. Die einen idealisieren den anderen und hoffen, dass aus dem Geliebten ein Liebhaber wird, andere stehen ratlos einer verdrehten Wahrheit gegenüber. Und der Rest verzweifelt am Verlangen ernst genommen zu werden. Letztlich sehnt sich jeder, ob in der Rolle des Opfers oder des Täters, des Liebhabers oder der Geliebten, nach echten Gesprächen und ehrlicher Zuneigung.

DSE frei!

DUNKLE ZÄRTLICHKEIT

Leidenschaft und Leid der Maria Stuart
(TERNURA NEGRA)

Aus dem Spanischen von Hartmut H. Forche und Jaime Roman Briones // 1 D | 2 H

Fear less, love more! Die Schauspielerin Paloma probt ein Stück über Maria Stuart. Inszeniert wird sie von ihrem Regisseur Andreas. Allerdings über Skype, da dieser in England sitzt und auf Burg Tutbury einer Jagd nach dem Geist der Stuart beiwohnen will. Für die Rolle der Königin Elisabeth engagiert Andreas Hugo, einen jungen Mann. Hugo bezeichnet sich als „Indigo“ mit bläulicher Aura, der alle liebt, keine Bücher lesen muss, weil er sowieso alles weiß und besonders empfänglich ist für paranormale Phänomene. Paloma kann dem Ganzen nichts abgewinnen, dennoch finden sich die drei plötzlich in einer Geisterbeschwörung wieder. Oder ist es doch nur Spiel?

DSE frei!



Denise Despeyroux, geb. 1974 in Montevideo, emigrierte im Alter von drei Jahren mit ihren Eltern nach Barcelona. Sie studierte Philosophie; ihre Theaterausbildung verdankt sie u. a. dem Col·legi de Teatre und der Sala Beckett in Barcelona. Seit 2011 lebt sie als Autorin, Regisseurin und Dozentin in Madrid. Die Stunde bevor wir ein Traumpaar wurden hatte in der Spielzeit 2017 am Teatro Español in Madrid Premiere, Regie führte die Autorin selbst. Denise Despeyroux gilt als eine der interessantesten Stimmen der zeitgenössischen spanischen Dramatik. Ihre vielfach ausgezeichneten Texte wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt und weltweit inszeniert.

IAN DE TOFFOLI

DAS ERBE (UN HÉRITAGE)

Aus dem Französischen von Frank Weigand // 3 bis 5 Darsteller:innen

Der alte Jean Wagner ist tot – und hinterlässt seinen drei Kindern nichts als sein landwirtschaftliches Grundstück mitsamt in die Jahre gekommenem Bauernhof. So weit, so gewöhnlich. Die beiden älteren Wagner-Kinder Astrid und Alex wollen Hof und Grundstück zu Geld machen, einzig die jüngste Tochter Corinne wehrt sich gegen den Verkauf. Lieber zieht sie aus ihrer kleinen Stadtwohnung zurück ins Elternhaus, um das sie sich ohnehin in den Jahren zuvor als einziges der drei Kinder gekümmert hat. Aber dann steht eines Tages der Premierminister persönlich vor der Tür, um die Geschwister zum Verkauf zu überreden, zu einem horrenden Preis, versteht sich. Der Grund: Das weltweit führende Technologie-Unternehmen THE COMPANY hat Interesse an dem Grundstück gezeigt.

DSE frei!



Ian De Toffoli wurde 1981 in Luxemburg in eine italienisch-luxemburgische Familie geboren. Er ist Autor von Essays und Theaterstücken, für die er verschiedene Preise und Stipendien erhalten hat, darunter die Schreibförderung von ARTCENA für DAS ERBE (2022) oder den Förderpreis des Science and Theatre Festival des Theater Heilbronn für HUMANAPP (2021). Ian De Toffoli ist Hausautor an den Théâtres de la Ville de Luxembourg und erhielt darüber hinaus Schreibresidenzen, u. a. am Théâtre des Quartiers d'Ivry in Paris, am Centre des auteurs dramatiques de Montréal sowie am Literarischen Colloquium Berlin. Neben seiner Tätigkeit als Schriftsteller leitet er den zweisprachigen Verlag Hyde Editions und unterrichtet Literatur an der Universität Luxemburg.

STIJN DEVILLÉ

9,6 (9.6)

Aus dem Niederländischen von Uwe Dethier // 1 D

9,6 Milliarden US-Dollar. Das ist der Verlust, den die Ever Given jeden Tag verursachte, als das Schiff den Suezkanal blockierte. 9,6 Milliarden Dollar beträgt auch die Strafe, die der Ölkonzern Chevron nach jahrelanger Verschmutzung des Amazonas in Ecuador zahlen musste. 9,6 Milliarden. Mit so vielen Menschen werden wir im Jahr 2050 auf diesem Planeten sein. In einer Zeit, in der Ölkonzerne mehr für Anwälte ausgeben, um Bürger zum Schweigen zu bringen, als für ihre Umweltstrafen. In einer Zeit, in der Landwirte, die ihr Land gegen multinationale Konzerne verteidigen, selbst verklagt werden. In einer Zeit, in der Bürger, die handeln, verurteilt werden, während sich Täter von ihrer Schuld freikaufen. Zu diesem Zeitpunkt spricht eine Frau zu uns. Sie ergreift das Wort.

DSE frei!



Stijn Devillé wurde 1974 in Belgien geboren. Er ist Intendant am Het Nieuwstedelijk, dem Stadttheater von Leuven, Hasselt und Genk und außerdem Autor verschiedener Theatertexte. Devillé wurde international mit Preisen und Stipendien für seine Werke ausgezeichnet. So ist er Stipendiat der Flämischen Stiftung für Literatur und erhielt unter anderem den Taalunie Toneelschrijfprijs für HITLER IST TOT. 2016 wurde das Stück LENI & SUSAN mit dem Publikumspreis beim Heidelberger Stückemarkt ausgezeichnet. Für seine Trilogie HABGIER, ANGST & HOFFNUNG erhielt er 2017 den renommierten KANTL-Preis der Königlichen Akademie der Niederlande.

DEIRDRE KINAHAN

GLORREICHE TAGE

(THESE HALCYON DAYS)

Aus dem Englischen von Leonie Seibold // 1 D | 1 H

Der Wintergarten eines Pflegeheims. Sean sitzt allein da, seinen Erinnerungen nachhängend. Da stürmt Patricia herein, eine temperamentvolle Frau voller Lebensfreude und mit einer Vorliebe für gutaussehende Männer in Rollstühlen. Zwischen den beiden entwickelt sich eine vorsichtige Beziehung, die abwechselnd charmant und kämpferisch, zärtlich und humorvoll ist. GLORREICHE TAGE wurde im August 2013 im Rahmen des Edinburgh Festival Fringe gespielt und gewann dort den Fringe First Award.

DSE frei!



Deirdre Kinahan, geboren 1968, ist eine preisgekrönte irische Dramatikerin und Regisseurin. Als Mitglied der Aosdána, Irlands gewähltem Gremium herausragender Künstler, arbeitet sie regelmäßig mit dem Abbey Theatre, den Landmark Productions und dem Fishamble New Writing Theatre in Dublin zusammen. Ihre Theatertexte wurden in viele Sprachen übersetzt und regelmäßig in Irland und auf internationalen Bühnen produziert. Kinahan kuratiert auch Musik- und Literaturveranstaltungen und schreibt und inszeniert Kurzfilme.



ANASTASIIA KOSODII

WIE MAN MIT TOTEN SPRICHT

(ЯК ГОВОРИТИ З МЕРТВИМИ)

Aus dem Ukrainischen von Lydia Nagel // Ad libitum (mindestens 1 D)

Seit Beginn des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine gibt es einen Riss zwischen dem, was war, und dem, was ist. Bachmut, einst die Stadt der Rosen und des Sekts ist heute eine der blutigsten Kriegsschauplätze. Mariupol, einst die pulsierende Kulturmetropole am Meer, liegt in Ruinen. Bevor der Krieg in den Himmel über der Ukraine gebracht wurde, wusste niemand wie ein Luftalarm klingt, sang niemand den Chor der Generatoren. Niemand wusste, wie man mit Toten spricht. Heute wissen es dort alle. Wie lebt man weiter? Wie die Hoffnung nicht verlieren und in eine bessere Zukunft blicken?

UA Nationaltheater Mannheim, 22.04.2023



Anastasiia Kosodii ist eine Dramatikerin und Regisseurin aus Kiew. Ihre Karriere begann sie als Co-Gründerin des Theaters Zaporizka nova drama in ihrer Heimatstadt Saporischschja. Einige ihrer Stücke, darunter BRING MIR AUS LWIW MIT, WAS ES IN SAPORISCHSCHJA NICHT GIBT, waren auf der Shortlist des Week of Modern Plays Festival in Kiew. Anastasiia organisierte die Lesereihe „Vom Krieg – Ukrainische Dramatiker*innen erzählen vom Leben während der Invasion durch Russland“ unter Beteiligung zahlreicher Theater: Royal Court Theatre (London), Münchner Kammerspiele, Maxim Gorki Theater (Berlin), Nationaltheater Mannheim, Schauspielhaus Wien, Staatstheater Hannover, ETA Hoffmann Theater Bamberg. Seit Herbst 2022 ist Anastasiia Kosodii als Hausautorin am Nationaltheater Mannheim tätig.

ALEX LORETTE

ICH BIN NICHT VON HIER

(LA VIE COMME ELLE VIENT)

Aus dem Französischen von Christa Müller, Mitarbeit: Silvia Berutti-Ronelt // 2 D

Lucie wächst in der Zeit der belgischen Kolonialherrschaft als Weiße im Kongo auf, fühlt sich aber von Kindheit an als Schwarze. Sie fordert das Recht, ihre Wurzeln und ihre Hautfarbe frei zu wählen, trotzig ein. Als Lucie als Jugendliche nach einer Vergewaltigung durch ihren Kindheitsfreund schwanger wird, muss sie ihre Tochter nach der Geburt abgeben und wird in ein Klosterinternat nach Belgien verbracht. Nach einer schwierigen Schul- und Studienzeit schafft sie es, ihre Tochter Félicité zu sich zu holen und sich in Belgien eine Existenz als Lehrerin aufzubauen. Dennoch fühlt sie sich weiterhin im falschen Land und „in der falschen Haut“ – eine Entwurzelung, die sich auch auf die heranwachsende Félicité auswirkt.

DSE frei!



Alex Lorette lebt derzeit in Brüssel und verfügt über ein breit gefächertes Spektrum von Ausbildungen und beruflichen Erfahrungen: Er hat Abschlüsse in den Bereichen Soziologie, Wirtschaftswissenschaften, Theaterwissenschaft, Dramaturgie und Schauspiel und arbeitete zudem jahrelang als Schauspieler und Regisseur, bevor er sich dem Schreiben von Theatertexten widmete. Diese vielfältigen Erfahrungen und Kenntnisse fließen in seine literarischen Werke ein, die sich mit sozialen Fragen, Identitätskonstruktion und historischen Entwicklungen beschäftigen. Für sein Werk wurde Alex Lorette im französischsprachigen Raum mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet.



RUTH RUBIO

DIE FEUERFESTEN

(LOS IGNÍFUGOS)

Aus dem Spanischen von Miriam Denger // 3 D | 1 H

Juana steht kurz vor dem Abschluss ihres Universum-29-Experiments. Sie hat im Keller ihres Elternhauses die ideale Umgebung für eine Überbevölkerung von Ratten geschaffen. Ohne Veränderungen in der Umgebung, mit unbegrenzten Ressourcen. Wenn alles gut geht, wird Juana ihr eigenes Universum im Elternhaus verlassen. Wird erwachsen, wird brennen. Ihrer Mutter erscheint es jedoch nahezu unmöglich, die Kinder gehen zu lassen und ihr Bruder Mai hat Strategien entwickelt, für immer als Kleinkind durchzugehen. Mit der Ankunft von Andrea verändern sich die Fliehkräfte im Haus.

DSE frei!



Ruth Rubio wurde 1989 in Punta Umbría, Spanien geboren. Erste Berufserfahrungen sammelte sie als Regisseurin in Sevilla und Madrid. Ihre Theaterstücke *Ponedle pantalones a la luna* und *Maldetierra / Landsick* wurden bereits in Spanien und den USA aufgeführt. Sie erhielt mehrere spanische und internationale Förderungen, unter anderem durch das Goethe Institut und das Schweizer Bundesamt für Kultur und wurde in das Programm für Gegenwartsdramatik des spanischen Kultusministeriums aufgenommen. Mit *DIE FEUERFESTEN* war sie 2022 zum Heidelberger Stückemarkt eingeladen.

LAURA SANTOS

EIN SCHWALBENJUNGE

(UN JOVEN GOLONDRINA)

Aus dem Spanischen von Miriam Denger // 5 D | 3 H

Argentinien, im Río-Negro-Tal. Ein Lastwagen kippt um und entleert seine gesamte Ladung an Kühen auf der Straße. Einheimische nähern sich der Unfallstelle, um sich in einem brutalen Gemetzel zwischen toten und lebenden Tieren die besten Stücke Fleisch zu sichern. Die beiden Teenagerinnen Belinda und Mora werden Zeuginnen dieses Blutrausches, von dem nur Belinda mit einem geretteten Kalb nach Hause zurückkehrt. Mora verschwindet spurlos. Zusammen mit dem Schwalbenjungen, einem der Wanderarbeiter, die nur für die Feldarbeit in die Gegend kommen, sucht Belinda nach ihrer Freundin. Die beiden rennen gegen Wände aus Rassismus und Machismo, erfahren aber auch Unterstützung und Verbundenheit im Kampf um einen Wandel.

DSE frei!



Laura Santos wurde 1979 in Argentinien geboren, ist SchauspielerIn, TheaterregisseurIn, DramatikerIn und Theaterpädagogin. Sie war Gastkünstlerin am Maxim Gorki Theater (Berlin), NIPAI (Neue Internationale Darstellende Kunst, Berlin) und dem Royal Court Theatre (London) und erhielt das INITIAL Special Grant der Akademie der Künste Berlin. Ihr Stück Haya wurde in der Theaterzeitschrift „El Peldaño“ der Abteilung für Schauspiel der Universidad Nacional del Centro (Tandil, Argentinien) veröffentlicht und wurde im Rahmen der III. Ibero-American Playwriting Exhibition (Barcelona, Spanien) gezeigt. Seit 2019 lebt und arbeitet Laura Santos zwischen Berlin und Buenos Aires.



OLEKSANDR SEREDIN

DIE LANGLEBIGEN

(ДОВГОЖИТЕЛ)

Aus dem Ukrainischen von Sebastian Anton // 15 D | 32 H (Mehrfachbesetzung möglich; mind. 3 D | 4 H)

„Die Langlebigen“ sind die Freiwilligen, die Retter:innen und Sanitäter:innen, die Verwundeten und die Verletzten. Es sind die Menschen, die aufgehört haben auf das Älterwerden zu achten. In einzelnen Geschichten beschreibt Oleksandr Seredin den Alltag während des andauernden Angriffskrieges. Seine facettenreichen Figuren begegnen sich am Küchentisch, bei der gemeinsamen Suche nach Verschütteten und im Schützengraben. Sie alle vereint eine Zeitwahrnehmung, die in überlebten Kriegstagen gemessen wird und sie zu Langlebigen werden ließ.

UA frei!

WELLEN

Deutsch von Ilja Mirsky // 2 Darsteller:innen

Werden Quallen aus dem Meer an den Strand gespült, verdunsten sie. Sie erregen aber kein Mitleid, da sie aussehen wie Plastiktüten. Natascha und Tatjana wurden aus der Ukraine nach Deutschland gespült, sie versuchen Halt zu finden zwischen den Wellen. Ein Mann im Taucheranzug will ihnen helfen, aber kann er sie vor dem Verdunsten retten?

WELLEN ist das erste Stück des ukrainischen Dramatikers Oleksandr Seredin seit seiner Ankunft in Deutschland. Ein beeindruckender, konzentrierter Text über Krieg und Heimatlosigkeit.

UA frei!



Oleksandr Seregin, geboren 1991 in Charkiw, ist ukrainischer Theaterregisseur, Dramatiker und Drehbuchautor. Er war in den letzten Jahren Hausregisseur am Puschkin-Theater in Charkiw und künstlerischer Leiter des ersten digitalen Theaters in der Ukraine, «Manufactura». 2016 und 2017 gewann er den jährlichen Dramatiker:innenwettbewerb Tizhden Actual Play. In den vergangenen Jahren schrieb er zudem mehrere Scripts für digitale Projekte. 2020 gründete er das Theaterlabor Trajectory. Auf Einladung des Residenztheaters kam er im Herbst 2022 nach München und versuchte im Rahmen seiner Residenz, die aktuellen Geschehnisse in der Ukraine schreibend festzuhalten.



AZILYS TANNEAU

BLEIB (REST/E)

Aus dem Französischen von Wolfgang Barth // 3 D | 3 H

Eine trauernde Mutter rekonstruiert mit Hilfe des Unternehmens Osiris ihre verstorbene Tochter Aurore virtuell. Denn Osiris ist im Besitz einer neuen Technologie. Diese ermöglicht den Lebenden, weiterhin mit den Toten in Kontakt zu bleiben. Die Mutter nutzt die Technologie, um eine perfekte Version ihrer Tochter zu kreieren, deren Selbstmord sie überfordert. Es hilft ihr, die Trauer zu bewältigen, doch sie wird auf eine unrealistische Erinnerung fixiert. Ihre Familie hingegen steht diesem Projekt skeptisch gegenüber und befürchtet, Osiris nutze ihre Trauer aus. Ihr Mann bevorzugt eine Flatrate, mit der er Nachrichten an die Tote schicken kann. Mit einem Unterschied, er hat den Tod seiner Tochter akzeptiert. Seine Frau wird zunehmend von der Simulation abhängig, die Osiris geschaffen hat.

DSE frei!



Azilys Tanneau wurde 1996 in Châteauroux geboren. Sie ist Autorin mehrerer Theatertexte, Drehbuchautorin und Entwicklungsbeauftragte in einer Firma für audiovisuelle Produktionen. Sie absolvierte an der Eliteuniversität Sciences Politiques in Paris einen Masterstudiengang für Drehbuchautor:innen und studierte Audiovisuelle Darstellung an der Universität Paris Nanterre. Ihren ersten Text **TE REPOSER** schrieb sie mit 18 Jahren. Das Stück wurde 2018 im Rahmen des Festivals Zoom im Théâtre Ouvert vorgestellt. Außerdem schreibt sie für ein Unternehmen, das sich auf Hörbücher und Videofilme für Kinder spezialisiert.

GUILLAUME VIRY

SALZSÄURE (L'ESPRIT DE SEL)

Aus dem Französischen von Wolfgang Barth // Ad libitum

Ita Zitenfeld wurde in Polen in eine jüdische Familie hineingeboren. Ita erzählt. Sie erzählt vom aufkommenden Nationalsozialismus. Von der Vertreibung der Juden, verwehrtten Aufenthaltsgenehmigungen und einem Leben in Furcht. Sie erzählt aber auch von Liebe, von Freundschaft, Menschen, die sich für sie einsetzen, und dem Meer. Ita erzählt sich. Nach Sieradz, Brüssel und Angers landet Ita schließlich im Exil in Paris. Am Morgen der Razzia des Wintervelodroms entkommt sie dieser nur durch die Einnahme von Salzsäure. Guillaume Viry beschreibt mit bildgewaltiger Sprache, das (Innen-)Leben Ita Zitenfelds: spannend, berührend und hochpoetisch.

DSE frei!



Der Schauspieler, Drehbuchautor und Regisseur **Guillaume Viry** wurde 1973 in der Bourgogne geboren. Er studierte an der Ecole Supérieure d'Art Dramatique in Paris, spielte im Theater sowie in rund 50 Filmen und Serien und führte Regie bei Spiel- und Dokumentarfilmen. 2023 war er Preisträger der Fondation Jan Michalski und des Centre National du Livre. Sein Theaterstück *L'esprit de sel* wurde mit der renommierten nationalen Inszenierungsförderung für dramatische Texte von ARTCENA (Centre national des arts du cirque, de la rue et du théâtre) ausgezeichnet.



NATALKA VOROZHBYT

NON-EXISTENT (HEICHYЮЧИ)

Aus dem Ukrainischen von Lydia Nagel // 3 D | 2 H

Drei Frauen – Großmutter, Tochter und Enkelin – sitzen in einer gemütlichen Wohnung in einer europäischen Hauptstadt beim Abendessen zusammen. Sie reden über die Einkäufe, den bevorstehenden Wochenendausflug und die Schularbeiten der Jüngsten, ganz als würden sie schon immer hier leben. Dabei sind sie erst vor wenigen Monaten in dieses Haus eingezogen, in dem sie als die ukrainischen „Flüchtlinge“ bekannt sind. Sie selbst bezeichnen sich eher als „vorübergehend Vertriebene“.

Mit psychologischem Feinsinn und feinem Humor berichtet Natalka Vorozhbyt von drei Frauen unterschiedlicher Generationen im Exil und von deren Kontaktversuchen in eine Heimat, die nur noch in der Erinnerung existiert.

UA am 24.2.24, Theater und Philharmonie Essen



Natalka Vorozhbyt ist eine ukrainische Dramatikerin und Szenaristin. Sie schrieb über 15 Theaterstücke, wie *DER WIJ* oder *SASCHA, BRING DEN MÜLL RAUS*. Mit ihren Texten und deren Inszenierungen nahm Vorozhbyt an vielen Theaterfestivals teil. Ihre Theaterstücke wurden vielfach ausgezeichnet und bislang u. a. in Kiew, Moskau, London, New York, Riga und Warschau gezeigt. 2014 verfasste sie das Dokumentartheaterstück *DIE TAGEBÜCHER DES MAIDAN*, das im Dezember 2014 im Iwan Franko Theater in Kiew uraufgeführt wurde. Nicht erst ihre beiden Stücke *ZERSTÖRTE STRASSEN* und *GREEN CORRIDORS* machten Natalka Vorozhbyt zu einer der wichtigsten Stimmen der ukrainischen Theaterliteratur.

KLASSIKER NEU ÜBERSETZT

MOLIÈRE

DER EINGEBILDETE KRANKE

(LE MALADE IMAGINAIRE)

Aus dem Französischen neu übersetzt von Sigrid Behrens // 4 D | 8 H

Eigentlich fehlt es dem wohlhabenden Herrn Argan an nichts. Doch statt sein Leben zu genießen, kreisen seine Gedanken ständig um mögliche Krankheiten. Er zieht diverse Ärzte zu Rate und unterwirft sich den unmöglichsten Kuren und Heilsversprechungen. Selbst seine Tochter Angélique möchte er aus reinem Eigennutz mit dem jungen Arzt Thomas Diafoirus verheiraten. Doch Angélique ist in Cléante verliebt. Beide ersinnen einen raffinierten Plan, Argans Wahn in die richtigen Bahnen zu lenken.

Molières letztes Theaterstück ist ein irrwitziger Kommentar auf die Hybris des Menschen und die Sehnsucht nach Unsterblichkeit.

UA frei!

SOPHOKLES

ANTIGONE

Übertragen und bearbeitet von Armin Petras // 3 D | 5 H

Im Kampf um die Herrschaft in Theben haben sich die feindlichen Brüder Eteokles und Polyneikes gegenseitig erschlagen. Kreon, der neue Herrscher, befiehlt, Eteokles, als Verteidiger der Stadt, ehrenvoll zu bestatten; Polyneikes hingegen, als Aggressor, ohne Begräbnis den Tieren zum Fraß liegen zu lassen. Antigone, die Schwester des Bruderpaares, will trotz des Verbots auch

Polyneikes begraben. Sie wird gefasst und von Kreon zum Tode verurteilt. Selbst der Einspruch ihres Verlobten Haimon, Kreons Sohn, kann sie nicht retten. Schließlich folgt Kreon doch den Warnungen des Sehers Teiresias und will das Todesurteil aufheben. Aber zu spät: Antigone hat sich bereits in ihrer Gruft erhängt und Haimon sich neben ihr mit seinem Schwert getötet, woraufhin Kreons Gattin Eurydike ebenfalls Selbstmord begeht.

Mit ANTIGONE unterstrich Sophokles die Pflicht des Individuums, gegen eine missbrauchte Staatsgewalt Widerstand zu leisten. Armin Petras hat in seiner Neubearbeitung das Versmaß erhalten und den antiken Text hochpoetisch und kraftvoll in eine gegenwärtige Sprache übertragen.

UA 2024, Saarländisches Staatstheater

WILLIAM SHAKESPEARE

WAS IHR WOLLT ODER DIE ZWÖLFTE NACHT

(TWELFTH NIGHT, OR WHAT YOU WILL)

Aus dem Englischen neu übersetzt von Katharina Paul // 3 D | 9 H

Ein Schiffsunglück trennt die Zwillinge Viola und Sebastian voneinander. An Land gerettet, beschließt Viola, als Knabe verkleidet und unter dem Namen Cesario in die Dienste des Herzogs Orsino zu treten. Dieser quält sich seit geraumer Zeit in der unerwiderten Liebe zur Gräfin Olivia. Der vermeintliche Cesario gewinnt schnell Orsinos Vertrauen und – unbeabsichtigt – Olivias Herz, während er selbst eher Gefallen am Herzog gefunden hat. Ebenfalls Interesse an Olivia hat Haushofmeister Malvolio, der die neuen Entwicklungen neidisch beobachtet – und dabei zum dankbaren Opfer eines Streichs wird. Die Verwirrung scheint komplett, als Sebastian, der ebenfalls gerettet wurde, kaum, dass er die Stadt betreten hat, für Cesario gehalten wird und sich mit dessen Neidern erst einmal (handgreiflich) auseinandersetzen muss. Das Verwirrspiel beginnt.

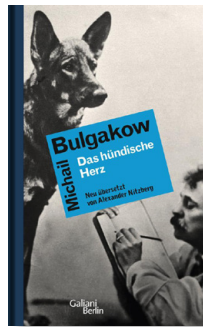
UA frei!

ROMAN

MICHAIL BULGAKOW

DAS HÜNDISCHE HERZ

Übersetzung Alexander Nitzberg; in einer Bearbeitung von Clemens Mäde // 3 H



Ein genialer Chirurg nimmt einen Straßenkötter bei sich zu Hause auf und schafft aus ihm den „neuen Menschen“ – er pflanzt ihm Hirnanhangdrüse und Hoden eines schmierigen Kleinkriminellen ein. Der zum kommunistischen Genossen mutierte Tiermensch erweist sich aber bald nicht nur als echter Widerling: Gewissen- und verantwortungslos wie er ist, wird er zur Gefahr für alle. Er bleibt Tier, freilich in Menschengestalt, und erst die gewaltsame Rückoperation kann die Gesellschaft retten. Ein Text, böse und bissig wie kaum ein zweiter, schillernd vieldeutig und grandios geschrieben.

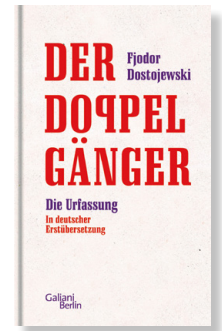
UA Theater im Baurtum Köln, 12.05.2018

Clemens Mäde Biografie siehe S. 18

FJODOR M. DOSTOJEWSKI

DER DOPPELGÄNGER

Übersetzung Alexander Nitzberg; in einer Bearbeitung von Clemens Mäde // 3 H



Titularrat Jakow Petrowitsch Goljadkin will nie etwas falsch machen – trotzdem (oder gerade deshalb?) kommt er beruflich nicht voran. Auch bei Frauen hat er keinen Erfolg – seine Liebe zu Klara Olsufjewna bleibt ohne Erwidern und spielt sich hauptsächlich in seiner Fantasie ab. Sein Leben ändert sich abrupt, als er während eines nächtlichen Spaziergangs auf seinen Doppelgänger trifft. Wer ist diese Person, die Goljadkin äußerlich aufs Haar gleicht und plötzlich auch in seiner Wohnung auf ihn wartet?

Goljadkins anfängliche Versuche, sich mit dem Mann zu verbrüdern, bleiben erfolglos. Der Doppelgänger drängt sich gar als eine bessere Version seiner selbst in sein Leben und es beginnt ein grotesker Konkurrenzkampf.

UA Vagantenbühne Berlin, 03.06.2022

Clemens Mäde Biografie siehe S. 18



RHEINGOLD Szenenfoto

FATIH AKIN

RHEINGOLD

Stoffrechte

Die Lebensgeschichte des Ex-Sträflings Giwar Hajabi, der später als Xatar zum Rapstar wurde. Als kleiner Junge muss er mit seinen kurdischen Eltern aus der iranischen Heimat fliehen. Der Hölle eines irakischen Gefängnisses entkommt Hajabi Mitte der 80er Jahre und landet mit seiner Familie in Deutschland. Möglichkeiten zum sozialen Aufstieg gibt es, aber Hindernisse noch viel mehr. Vom Kleinkriminellen zum Großdealer geht es ganz schnell. Bis eine Ladung verloren geht. Um beim Kartell seine Schulden zu begleichen, plant Giwar einen legendären Goldraub ...

UA frei!

Fatih Akin wurde 1973 geboren und wuchs in Hamburg-Altona auf. Nach dem Abitur absolvierte er von 1994 bis 2000 ein Studium der Visuellen Kommunikation an der Hamburger Hochschule für bildende Künste. Während dieser Zeit entstand sein erster Spielfilm *Kurz und schmerzlos*, mit den Filmen *Im Juli* (2000) und *Solino* (2002) folgten weitere Regiearbeiten. Im Jahr 2004 gelang Fatih Akin mit dem deutsch-türkischen Drama *Gegen die Wand* der internationale Durchbruch, der Film wurde u. a. mit dem Goldenen Bären auf der Berlinale 2004, dem Deutschen Filmpreis und dem Europäischen Filmpreis ausgezeichnet. 2018 erhielt sein Spielfilm *Aus dem Nichts* den Golden Globe.



CHRIS KRAUS

15 JAHRE

Stoffrechte

2006 erregte Chris Kraus' Drama VIER MINUTEN über eine junge Klavier-virtuosin, die wegen Mordes zu 15 Jahren Gefängnis verurteilt wird, internationale Aufmerksamkeit. Als Theaterfassung war es u. a. in Frankreich und Südkorea zu sehen. Auch die Fortsetzung 15 JAHRE, im Film wieder mit Hannah Herzprung als Jenny von Loeben, ist bei uns für die Bühne erhältlich.

Was ist aus Jenny nach ihrer Zeit im Gefängnis geworden? Ihre Wut auf die Welt ist ungebrochen, sie selbst dabei hochsensibel. Die musikalische Urgewalt setzt sich einer Castingshow aus, dort stößt sie auf einen Juror, der früher Teil ihres Lebens war und den starken Wunsch nach Rache in ihr weckt.

UA frei!

Chris Kraus, geboren 1963 in Göttingen, war zunächst Journalist, Drehbuchautor und dramaturgischer Berater, bevor er 2002 sein Kinodebüt als Regisseur gab. Bereits Kraus' zweiter Kinofilm *Vier Minuten* (2007) war einer der erfolgreichsten deutschen Filme der letzten Jahre und gewann über 60 nationale und internationale Auszeichnungen (u. a. den Deutschen Filmpreis als Bester Spielfilm). Chris Kraus wurde auf den Hofer Filmtagen 2014 für sein Lebenswerk geehrt.

JOHN VON DÜFFEL

DEUTSCHER

Bühnenbearbeitung basierend auf der Fernsehserie *Deutscher* nach Drehbüchern von Stefan Rogall // 3 D | 4 H

Zwei Familien, die Haustür an Haustür wohnen, deren Söhne gemeinsam zur Schule gehen, erleben, wie sich ihr Alltag verändert, nachdem eine rechtspopulistische Partei zunächst die Wahlen gewonnen hat und nun allmählich beginnt, die Gesellschaft umzubauen. Der Riss, der durch die Gesellschaft geht, wird auch in der Nachbarschaft, und dem privaten wie beruflichen Umfeld der Familien sichtbar. Der Alltag verändert sich und die Beziehungen werden auf die Probe gestellt.

UA theaterlust productions GmbH, 2025

John von Düffel, geboren 1966 in Göttingen, wuchs u. a. in Irland, den USA und Deutschland auf. Sein Studium der Philosophie und Volkswirtschaft absolvierte er in Stirling (Schottland) und Freiburg im Breisgau; er promovierte 1989. Seit 1991 arbeitet von Düffel als Dramaturg und Autor an verschiedenen Theatern, etwa am Thalia Theater Hamburg oder dem Deutschen Theater Berlin. 2009 Jahr wurde er zudem zum Professor für Szenisches Schreiben an die Universität der Künste Berlin berufen. Zur Spielzeit 2025/26 übernimmt John von Düffel die Intendanz des ETA Hoffmann Theaters in Bamberg.

Stefan Rogall, ist ein preisgekrönter Drehbuchautor, der sich einen festen Platz im deutschen Fernsehen erarbeitet hat. Rogall ist bekannt für seine Drehbücher für Fernsehfilme und -serien wie *Tatort*, *Polizeiruf 110*, *Wilsberg* und *Friesland*. 2006 wurde er mit dem Adolf-Grimme-Preis für das beste Drehbuch für den *Polizeiruf 110: Kleine Frau* ausgezeichnet.

ANHANG

BALD IM DREI MASKEN VERLAG

CARL MORTEN AMUNDSEN

DAVID UND JONATHAN

ADA BERGER / LIV STRÖMQUIST

LIV OCH DÖD STRÖMQUIST

Eine Komödie über gute Ratschläge

CHRISTINA KETTERING

DAS MUSEUM DER
UNSTERBLICHEN DINGE

ARMIN PETRAS

KRIEG UND FRIEDEN

(nach Tolstoi)

GAVIN EXTENCE / MARISA WENDT

DAS UNERHÖRTE LEBEN
DES ALEX WOODS ODER
WARUM DAS UNIVERSUM
KEINEN PLAN HAT

MURAT YEGINER

BITTERSÜSSE ZITRONEN

sehr frei nach Gerhart Hauptmanns

DIE RATTEN

Demnächst folgen neue Krimi-Dinner-Komödien von Karsten Morschett und Thomas Vetsch.

GENERALVERTRETUNG DURCH DEN DREI MASKEN VERLAG

Das Gesamtwerk von Ellis Kaut (PUMUCKL, SCHLUPP VOM GRÜNEN STERN, KATER MUSCH, HERR DORNBIEB, u.v.m.)

Die KLUFTINGER-Reihe von Volker Klüpfel und Michael Kobr

Das Gesamtwerk von Karl Valentin und Liesl Karlstadt (noch 25 Titel urheberrechtlich geschützt, mehr Infos unter <https://dreimaskenverlag.de/autoren/valentin-karl>)

Das Gesamtwerk von Peter Hacks

Das Gesamtwerk von Marcel Pagnol

BILDNACHWEISE

AUTOR:INNEN:

Corinna Antelmann – Dirk Skiba / Deepika Arwind – privat / Marek Bednarsky – Markus Hummel / Sigrid Behrens – Jakob Borner / Ada Berger – Sören Vilks / Michael Bijmens – Anneke Hymmen / Carsten Brandau – Stefan Malzkorn / Fredrik Brattberg – Dag Jensen / Alexia Bürger – Le Petit Russe / Luisa Campanile – privat / Maja Delinić – Andreas Woitschütze / Denise Despeyroux – Kiku Piñol / Stijn Devillé – Katrijn Van Giel / Marcus Everding – Peter Litvai / Nicole Heinrich – privat / Lukas Holliger – Werner Geiger / Matthias van den Höfel – Lauree Thomas / Deirdre Kinahan – privat / Anastasiia Kosodii – Esra Rotthoff / Janin Lang – David Michalski / Karsten Laske – privat / Alex Lorette – Alice Piemme / Clemens Mädge – Kathrin Mayr / Avishai Milstein – Gadi Dagon / Richard Oehmann – La Van Phoung / Armin Petras – Arthur Zalewski / Carmen Priego – Joseph Ruben / Rike Reiniger – Eva Radünzel-Kitamura / Ruth Rubio – privat / Laura Santos – Ian Kornfeld / Sebastian Seidel – Luzie Schuester / Oleksandr Seredin – Spoken Arts Festival / Liv Strömquist – Emil Malmborg / Azylis Tanneau – Max of pics / Ian de Toffoli – Ian Philippe Matsas / Guillaume Viry – Tonatiuh Ambrosetti / Natalka Vorozhbyt – Volodymyr Shuvayev

ROMANCOVER

DER DOPPELGÄNGER – Lisa Neuhalfen und Manja Hellpap (Galiani Verlag) / DAS HÜNDISCHE HERZ – Galiani Verlag

DREHBUCH

RHEINGOLD Szenenfoto – Bombero Int. Warner Bros. Ent. Gordon Timpen



IMPRESSUM

DREI MASKEN VERLAG GMBH MÜNCHEN

Geschäftsführung und Verlagsleitung:

Dr. Dirk Olaf Hanke

Redaktion: Ludwig zur Hörst, Teresa Komann, David Neukirch, Thomas Wegler

Mitarbeit: Teresa Marie Schmitt

Gestaltung: Julia Lutz

KONTAKT & BESTELLEN

bestellen@dreimaskenverlag.de

info@dreimaskenverlag.de // www.dreimaskenverlag.de

THEATERSTÜCKVERLAG IM DREI MASKEN VERLAG GMBH

theaterstueckverlag@dreimaskenverlag.de

Telefon: +49 89 54456-909

Auf Wunsch schicken wir Ihnen gerne weitere Kataloge zu.

THEATERTEXTE ALS EBOOK

www.textbuehne.eu

NEWSLETTER-ANMELDUNG

www.dreimaskenverlag.de/aktuelles/newsletter

INSTAGRAM

@DreiMaskenVerlag

Redaktionsschluss: 01.04.2024



DREI MASKEN VERLAG

